

Inhalt

Titelseite: Siehe S. 28–34, 'Regionale Klimatrends mit Hilfe der phänologischen Uhr, dargestellt am Beispiel Rheinland-Pfalz' (Beitragsserie **Klimaänderung und Klimaschutz**). Es scheint erwiesen, dass wir uns global gesehen in einem Klimawandel befinden. Doch wie sieht die Entwicklung in den kleinräumigen Regionen aus? Die Pflanzenphänologie erlaubt eine Beantwortung dieser Fragen. Die Phänologie (griech.: 'Lehre von den Erscheinungen') befasst sich mit dem Jahresablauf periodisch wiederkehrender Wachstums- und Entwicklungserscheinungen bei Pflanzen und Tieren. Bei den Pflanzen sind dies z.B. die Merkmale Blattentfaltung, Blütenbeginn oder Fruchtreife. Pflanzen können mit gewissen Einschränkungen als 'Bioindikatoren' für Klimaänderungen dienen. Dies führte dazu, dass die Phänologie neben der Klimatologie bei den Wetterdiensten vieler Länder eingerichtet wurde. In der Pflanzenphänologie wird das Jahr in 10 physiologisch-biologisch begründete 'Phänologische Jahreszeiten' eingeteilt. Spezielle Entwicklungsphasen bestimmter Pflanzen sind dabei für die einzelnen Jahreszeiten charakteristisch. Diese phänologischen Jahreszeiten werden grafisch in einer 'phänologischen Uhr' dargestellt (vgl. Abb. 7, S. 33). Titelbildgestaltung: Edwin Grondinger (e.grondinger@abc-media.de)

Innere Vorderseite: Herausgeber
(s.a. <http://www.scientificjournals.com/sj/uwsf/herausgeber>)

Innere Rückseite: UWSF – SETAC-GLB- und UWSF – VGöD-
Bestellformular (50% Rabatt)

Rückseite: UWSF-Anzeige mit Bestellformular

1A Inhalt
2A UWSF-WelcomePage
(<http://www.scientificjournals.com/sj/uwsf/startseite>)
2A Impressum

Editorial

1–2 Auf zu neuen Ufern – Postgraduale Weiterbildung mit dem zertifizierten Abschluss Fachökotoxikologin/e SETAC/GDCh beginnt 2005
Henner Hollert, Jan Ahlers, Ralf Schulz, Gerrit Schüürmann, Hans Toni Ratte und Roland Nagel

SETAC-GLB Corner

2 10. SETAC-GLB Jahrestagung
Basel, 28. – 30. September 2005
Prozesse verstehen, Risiken bewerten

3–4 Erstmalige Verleihung des Förderpreises der SETAC-GLB an junge Nachwuchswissenschaftler/innen 2004
Ulrike Kammann, Klaus Peter Ebke und Henner Hollert

VGöD Corner (Verband für Geoökologie in Deutschland)

5 Der VGöD 2005 im Überblick
Andreas Horn

Studiengänge

6 Masterstudiengang Umweltschutz

Tagungsankündigungen

6 3. Dresdner Workshop 'Endokrin aktive Stoffe in Abwasser und Klärschlamm'
14./15. März 2005

Originalarbeiten

7–12 Bestimmung von Nitrodiphenylaminen und verwandten Verbindungen im Sickerwasser einer Rüstungsalzlast **
Tobias Bausinger, Ulrich Dehner und Johannes Preuß

13–19 Ökotoxikologische Wirkungen von Teeröl-imprägnierten Holzpfehlen **
Janis Lepsis und Michael Blanke

Übersichtsbeiträge

20–27 Terrestrische ökotoxikologische Testmethoden für die Tropen
Teil 1: Labortests mit Regenwürmern und Arthropoden **
Jörg Römbke, Bernhard Förster, Stephan Jänsch, Adam Scheffczyk und Marcos Garcia

Beitragsserie: Klimaänderung und Klimaschutz

Hrsg.: Detlev Möller

28–34 Regionale Klimatrends mit Hilfe der phänologischen Uhr, dargestellt am Beispiel Rheinland-Pfalz **
Yvonne Henniges, Hans Danzeisen und Ralf-D. Zimmermann

EU-Chemikalienpolitik

Hrsg.: Henning Friege

35 Chemikaliensicherheit ohne Qualitätssicherung, weder mit der Einstufung in Wassergefährdungsklassen noch mit REACH erzielbar
Tessa Beulhausen, Carola Kussatz und Susanne Rohde

36–49 Risikobewertung von Perfluorinsiden als Beitrag zur aktuellen Diskussion zum REACH-Dossier der EU-Kommission **
Marc Fricke und Uwe Lahl

Umweltgutachten

50–53 Arzneimittel in der aquatischen Umwelt.
Der Rat von Sachverständigen für Umweltfragen:
Handlungsbedarf
Markus Salomon

Datenblätter Naturstoffe

54 Carnosol
Hans-Georg Zoch

Buchbesprechungen

55 Ökotoxikologie: Umweltchemie – Toxikologie – Ökologie
Autor: Karl Fent
Rezensent: Fritz H. Frimmel

56 Handbuch der Umweltanalytik – für Laborleiter und Analytiker?
Umweltanalytik mit Spektrometrie und Chromatographie – Von der Laborgestaltung bis zur Dateninterpretation
3. aktualisierte und erweiterte Auflage
Autoren: H. Hein, W. Kunze
Rezensent: Alexander Pleßow

Buchankündigungen

57 Technische Umweltchemie: Innovative Verfahren der Reinigung verschiedener Umweltkompartimente
Autoren: Stefan Fränze, Bernd Markert, Simone Wünschmann

Tagungsberichte

58 Edelmetallforum am 13. und 14.12. 2004 in München
Eckard Helmers

Register 2004

3A–4A Stichwortregister 2004
5A–6A Autorenregister 2004

** Peer-Reviewed

UWSF wird gelistet und dokumentiert von nationalen und internationalen Referatediensten:

BIOSIS: BioBusiness database, Philadelphia, PA, USA
CAS: Chemical Abstracts Service, Columbus, OH, USA
CEABA-VTB: Chemical Engineering and Biotechnology Abstracts, DECHEMA, Frankfurt / M., Germany
CIS: Congressional Information Service, Bethesda, Maryland, USA
Elsevier BIOBASE: Current Awareness in Biological Sciences, Amsterdam, The Netherlands
UFOR / ULIT / URDB: Federal Environmental Agency (UBA), Berlin, Germany